



Großes E-Jugendturnier des SV Lurup zu Pfingsten im Stadion an der Flurstraße

16 Mannschaften spielen im Stadion um Pokale

Großes Gejauchze im Stadion an der Flurstraße: Jugendfußball vom Feinsten gibt es am 14. Mai auf dem Rasen zu bestaunen. Der Jahrgang 2006 des SV Lurup veranstaltet das größte E-Jugend Turnier in Hamburg. „Das Turnier ist international besetzt“, freut sich Andre Schnell, der als Trainer der Luruper E-Jugend zugleich Organisator des Wettkampfes ist. Als Gäste werden Mannschaften

aus Kopenhagen, Berlin, Riesa, Kiel, Perleberg sowie Top Teams aus Hamburg erwartet. „Über Lehrgänge und Turniere habe ich halt viele andere Trainer kennengelernt, die Einladungen daher rasch geschrieben“, sagt er Luruper. Insgesamt werden 16 Mannschaften an den Start gehen. Es ist bereits das dritte E-Jugendturnier, dass die Luruper in den vergangenen Jahren aus-

richten. Allerdings ist die Veranstaltung kontinuierlich gewachsen. Fußballball und die Freude am Spiel stehen im Vordergrund. „Ich richte das Turnier jetzt im zweiten Jahr aus, seit ich im November 2014 als Trainer tätig bin. Im Vorjahr gab es zwei Turniere, je eines für den jüngeren und den älteren Jahrgang.“ Diesmal soll es ein großes Turnier werden mit Vorgruppen, Hauptturnier und Finalrunde.

der beste Torwart und der beste Torschütze. Der Eintritt ist kostenlos sein. Für Essen und Trinken wird reichlich gesorgt sein und zu günstigen Preisen angeboten. „Wir wollen auch noch kleine Wettbewerbe veranstalten, etwa wird der Fußballer mit dem härtesten Schuss gesucht. Dafür haben wir uns eine Messanlage besorgt“, sagt Andre Schnell. Als Turnierleiter Wolfgang Witte



Die 4. E-Jugendmannschaftsfoto des SV Lurup freut sich auf ein schönes Turnier zu Pfingsten.

Oben v. Li.: Trainer André, Luca, Erik, Seyfo, Jesse, Christian, Amin, Cem, Betreuerin Maike
Unten v. Li.: Christof, Simon, Dean, Anil, Luis

„Der Modus ist so gestaltet, dass viel gespielt wird und die Mannschaften lange die Chance haben, sich doch noch für das Finale zu qualifizieren“, sagt Andre Schnell. In der Vorrunde beträgt die Spielzeit zehn Minuten, danach soll ein Spiel jeweils 12 Minuten dauern. Am Schluss erhält der Turniersieger eine riesige Trophäe, alle Spieler erhalten zudem einen Pokal. Gekürt werden auch der beste Spieler,

und Georg Pawel im Hintergrund tätig. „Wir sind jetzt in den letzten Organisationspunkten angekommen. Es ist eines der größten Turniere, dass der Luruper Jugendfußball bisher ausgerichtet. Und es wird offenbar richtig gut gelingen“, freut sich Schnell. Und doch ist es nur ein Vorgeplänkel. Schon im nächsten Jahr soll das Turnier auf der neuen Sportanlage noch einmal wachsen.